

**Deutschland-Fulda: Schaltanlagen**  
**OJ S 127/2023 05/07/2023**  
**Auftragsbekanntmachung – Sektoren**  
**Lieferungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/25/EU

---

**Abschnitt I: Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: OsthessenNetz GmbH  
Postanschrift: Gerbergasse 9  
Ort: Fulda  
NUTS-Code: DE732 Fulda  
Postleitzahl: 36037  
Land: Deutschland  
E-Mail: [einkauf@re-fd.de](mailto:einkauf@re-fd.de)  
Telefon: +49 66112271  
Fax: +49 661129410  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.re-fd.de](http://www.re-fd.de)

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-1890b87d632-5c193bdb04f60bca](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1890b87d632-5c193bdb04f60bca)  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [www.had.de](http://www.had.de)

**I.6. Haupttätigkeit(en)**

Strom

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Erweiterung und Umbau des Umspannwerks Eiterfeld  
Referenznummer der Bekanntmachung: Umspannwerk Eiterfeld

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

31214000 Schaltanlagen

**II.1.3. Art des Auftrags**

Lieferauftrag

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Erweiterung und Umbau des Umspannwerks Eiterfeld

### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 4 600 000,00 EUR

### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

45315700 Installation von Schaltanlagen, 31210000 Elektrische Geräte zum Schalten oder Schützen von Stromkreisen, 31200000 Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen, 51112000 Installation von Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE732 Fulda

Hauptort der Ausführung: 36132 Eiterfeld

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Die OsthessenNetz GmbH (ON) unterhält für die Versorgung der Region mit elektrischer Energie ein 20-kV-Netz. Das 20-kV-Netz wird über mehrere Umspannwerke (UWs) aus dem übergeordneten 110-kV-Netz der Avacon gespeist.

Die ON ist der Strom-, Erdgas-, und Wassernetz-Betreiber in der Region Osthessen. Im Einzelnen übernimmt das 100-prozentige Tochterunternehmen der RhönEnergie Fulda GmbH (REF) die Planung des Netzausbaus, kümmert sich um die Instandhaltung und die Erneuerung der Netzbetriebsmittel und leistet über eine moderne Leitzentrale Steuerung und Überwachung für des Netz.

Die ON beabsichtigt das UW-Eiterfeld zu erweitern und zu ertüchtigen.

Der Umfang der Arbeiten umfasst den Austausch der bestehenden 20kV-Schaltanlage gegen eine neue und die effiziente Einbindung in das Bestandsgebäude. Die Erweiterung durch eine zusätzliche 20kV-Schaltanlage, in einem neu zu beschaffen Baukörper, zur Anbindung eines neuen Transformators (T103). Sowie die Erweiterung des Umspannwerks um ein neues 110kV-Feld, zur Anbindung des neuen Trafos (T103). Arbeiten umfassen Sekundär- sowie Primärtechnik. Arbeiten sind mit dem laufenden Betrieb zu koordinieren.

Im UW-Eiterfeld speisen derzeit zwei 110/20-kV-Transformatoren mit einer Leistung von 25 MVA und 40 MVA auf eine 20-kV-Doppelsammelschiene. Durch getrennte Brand- und Sammelschienenabschnitte ist sichergestellt, dass bei Ausfall einer Komponente (Trafo, Brandabschnitt, SS-Abschnitt usw.) die Stromversorgung weiterhin aufrechterhalten werden kann. Das heißt das UW-Eiterfeld ist eigensicher aufgebaut.

Das Netz der ON wird mit Resonanzsternpunktterdung betrieben. Jeder der beiden Trafos, sowie der zukünftige dritte Trafo, hat bzw. wird über eine eigene E-Spule im Sternpunkt angeschlossen. Im UW-Eiterfeld wird eine redundant aufgebaute

Tonfrequenzrundsteueranlage (TRA) mit einer Frequenz von 283 1/3 Hz betrieben.

Im UW-Eiterfeld soll die bestehende 20-kV-Schaltanlage gegen eine neue mit metallgekapselten Schaltfeldern mit Doppelsammelschiene und zwei

Sammelschienenabschnitten, verlaufend über zwei Brandabschnitte, getauscht werden.

Weiter soll eine zusätzliche 20-kV-Schaltanlage mit Einfach sammelschiene in räumlicher Trennung, in einem neu zu beschaffen Baukörper errichtet werden, um einen dritten Trafo zur Versorgung einer großen Kundenanlage anzubinden.

Da es sich bei der Erneuerung und neu Errichtung der 20-kV-Schaltanlage um eine wesentliche Änderung handelt, ist eine Anzeige gemäß der Verordnung über elektromagnetische Felder - 26. BImSchV - erforderlich. Bei der Projektierung hat der AN sicherzustellen, dass das gesamte Umspannwerk alle zur Genehmigung nach der 26.

BlmSchV erforderlichen Grenzwerte einhält. Entsprechende genehmigungsfähige Nachweisdokumente sind dem Auftraggeber rechtzeitig zur Verfügung zu stellen. Wir bitten Sie um Abgabe eines verbindlichen und für uns kostenlosen Angebotes für die Projektierung, Lieferung, Montage, Inbetriebnahme und Dokumentation für die Erneuerung der 20-kV-Schaltanlage und des errichteten einer neuen 20-kV-Schaltanlage, sowie das Errichten eines neuen 110-kV-Felds, einschließlich aller Nebenarbeiten im UW-Eiterfeld.

Die Einzelheiten zur Aufgabenstellung sind den Ausführungen des Lastenheftes zu entnehmen. Die im Angebot genannten Preise enthalten alle Kosten die zur Abwicklung des kompletten Auftrags notwendig sind.

Es ist beabsichtigt, die komplette Anlage als schlüsselfertige Leistung zu vergeben.

Alle im Angebot genannten Angaben, sowie mit dem Angebot übergebenen Unterlagen, werden als Mindestleistungen garantiert. Der Auftragnehmer hat sich über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren und bestätigt dies mit Abgabe seines Angebots. Alle in diesem Lastenheft benannten technischen Angaben sind Mindestangaben von denen nicht abgewichen werden sollte. Abweichungen sind im Angebot entsprechend deutlich zu dokumentieren.

Für die alternative Lösung gelten die Bedingungen, wie im Lastenheft angegeben.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 4 600 000,00 EUR

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Ende: 12/12/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

#### **III.1. Teilnahmebedingungen**

##### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:  
siehe Teilnahmeunterlagen

##### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

### **III.1.4. Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien**

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:  
siehe Teilnahmeunterlagen

### **III.1.8. Rechtsform, die die Unternehmensgruppe, der der Auftrag erteilt wird, haben muss gesamtschuldnerisch haftend**

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 31/07/2023 Ortszeit: 23:59

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 01/08/2023

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 12/12/2025

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergaebkammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium  
Darmstadt

Ort: Darmstadt

Land: Deutschland

#### **VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium  
Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2  
Ort: Darmstadt  
Postleitzahl: 64295  
Land: Deutschland  
Telefon: +49 6151126603  
Fax: +49 6151125816

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

#### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium  
Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64295

Land: Deutschland

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

30/06/2023